

# Plappermaul

Plappermaul  
Umfrage:  
Diskriminierung

Interview  
mit  
Mike und Gregor



Rätsel

Ausgabe 4

# **I<sub>n</sub>halt**

## **Seite Thema**

|           |                                             |
|-----------|---------------------------------------------|
| <b>3</b>  | <b>Hallo liebe Leser*innen!</b>             |
| <b>4</b>  | <b>Interview: Mike und Gregor</b>           |
| <b>5</b>  | <b>Der Funkturm</b>                         |
| <b>6</b>  | <b>Die Deutsche Oper</b>                    |
| <b>8</b>  | <b>Plappermaul Umfrage: Diskriminierung</b> |
| <b>11</b> | <b>Das Mädchen das die Welt bewegt</b>      |
| <b>12</b> | <b>Tiervorstellung: Das Dikdik</b>          |
| <b>14</b> | <b>Füchse in der Stadt</b>                  |
| <b>16</b> | <b>Selten so gelacht?!</b>                  |
| <b>18</b> | <b>Die Gewinner der letzten Ausgabe</b>     |
| <b>19</b> | <b>Rätsel</b>                               |
| <b>19</b> | <b>In &amp; Out</b>                         |
| <b>20</b> | <b>Die Schulhofcharts/ Impressum</b>        |

**HaLlo** liebe L~~e~~ser\*innen!

Wir begrüßen euch im neuen Schuljahr!

Leider mussten wir unser Redaktionsmitglied Clarissa verabschieden, da sie die Erika-Mann-Grundschule verlassen hat. Wir wünschen ihr alles Gute!

Und auch Jacky hat uns verlassen, sie ist nun in Shanghai und wird uns in der nächsten Ausgabe einen kleinen Einblick in das Leben dort geben!

Auf dem Foto unten seht ihr unser aktuelles Redaktionsteam. Du willst auch an der nächsten Plappermaul- Ausgabe mitwirken? Alle EFÖB-Kinder der Klassen 3 -6 sind herzlich willkommen.

Viel Spaß beim Lesen!

*Euer Plappermaulteam*



# Interview mit Mike Menke und Gregor Lange



*Was macht ihr für die Schule?*

Mike und Gregor: Wir organisieren den Einsatz für die Erzieher und Erzieherinnen.

*Macht die Arbeit euch Spaß?*

Gregor und Mike: Ja, aber sowas von, wenn wir eine Note vergeben müssten wäre es eine 1+.

*Wie lange arbeitet ihr am Tag?*

Mike: Ich ungefähr 8 einhalb Stunden

Gregor: Ich 7 Stunden und 12 Minuten.

*Hättet ihr gerne länger Pause?*

Gregor: Mir reicht meine Pause.

Mike: Mir auch.

*Welche Arbeit hättet ihr genommen, wenn es diese Arbeit nicht gäbe?*

Gregor: Ich wäre Pilot ganz klar.

Mike: ich wollte schon immer Eisenbahnschaffner werden, oder Architekt.

*Seit welchem Jahr seid ihr an der Schule?*

Mike: Ich bin seit dem Jahr 2005 hier.

Gregor: ich bin seit 2010 hier.

*Was macht ihr nach der Arbeit?*

Gregor: Ich bin Fußballtrainer.

Mike: Ich lese gerne.

## Der Funkturm



Der Funkturm wurde 1926 gebaut. Sein Spitzname ist Langer Lulatsch. Er ist 138 m hoch. Mit den Antennen ist er 150

Meter hoch. Der Funkturm befindet sich auf dem Messegelände neben dem Messedamm.

# Die Deutsche Oper

Die Deutsche Oper ist sehr vielseitig. Es gibt einen Kinderchor, Theatergruppen, Ballett und noch vieles mehr. Ich bin beim Ballett. Dort werden viele Sachen eingeübt und dann bei einer Prüfung vorgeführt. Aber keine Angst die Prüfungen sind eigentlich sehr spaßig. Wenn man die Prüfung bestanden hat gibt es ein großes Fest. Es macht aber auch sehr viel Spaß. sich vielseitig zu beschäftigen und Sachen mit Kunst zu arbeiten gibt viel Unterhaltungsstoff. Es macht vor allem Spaß wenn man sich selber ein Stück anguckt. Da sieht man mal wie gut die das machen können und kann man sich auch was abgucken. Es gibt auch noch ganz viele andere Sachen die an der Deutschen Oper toll sind zum Beispiel ein Restaurant, dazu eine Selbstbedienung, wie gesagt Auftritte, Ferienprogramme.

Also probiere es aus!  
Viel Spaß!

*Deutsche Oper Berlin,  
copyright: Leo Seidel  
Kontakt:  
[leoseidel@gmail.com](mailto:leoseidel@gmail.com)*





# Entspannt ist einfach.



[berliner-sparkasse.de/jungeleute](http://berliner-sparkasse.de/jungeleute)

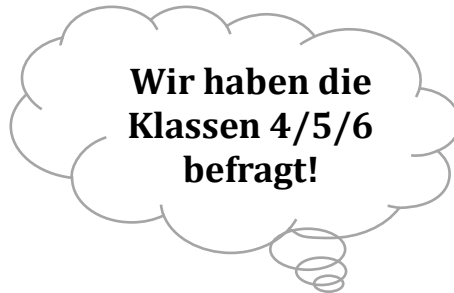
**Wenn man ein Girokonto  
hat, das alles bietet: vom  
Geldautomaten in der Nähe  
bis zum Mobile-Banking.  
Gratis für Schüler, Azubis  
und Studierende bis zum  
25. Lebensjahr!**



Wenn's um Geld geht

**Berliner  
Sparkasse**

# Plappermaul Umfrage: Diskriminierung



- Was bedeutet Diskriminierung für dich?
- Was sind deine Erfahrungen damit?
- Wie würdest du reagieren, wenn du diskriminiert wirst oder beobachtest, dass andere diskriminiert werden?
- Welche Wünsche hast du für einen diskriminierungsfreien Umgang in der Schule?

Wir aus der Plappermaulredaktion haben diese Umfrage gemacht, weil wir wissen wollten was ihr über Diskriminierung wisst. Im Internet haben wir einen sehr diskriminierenden Witz gelesen und wir finden: **DISKRIMINIERUNG IST NICHT WITZIG!**

Und ja, viele von euch haben Recht! Diskriminierung bedeutet andere auszuschließen. Menschen können aus unterschiedlichen Gründen diskriminiert werden,

Zum Beispiel wegen der Hautfarbe, der ethnischen Herkunft, der Religion, wegen geistiger und körperlicher Fähigkeiten, der sexuellen Orientierung, Alter und wegen des Geschlechts.

Diskriminierung kann ganz unterschiedlich sein und reicht von Beleidigen, Ignorieren und schlechten Witzen bis hin zu gewalttätigen Angriffen.



*Und übrigens: Wusstest Du, dass es das Recht auf Gleichbehandlung gibt? Denn kein Kind/ Mensch darf benachteiligt werden!*

Auf der folgenden Seite stellen wir euch ein paar Antworten aus unserer Umfrage vor.

**Danke an Alle, dass ihr mitgemacht habt!**

„Ich **wünsche**  
**mir, dass alle**  
**Kinder**  
zusammen  
spielen.“

„Jeder Mensch ist ein  
Mensch. Egal ob  
andere Religion oder  
anders. Auf seine  
eigene Art, egal ob er  
anders aussieht. Man  
sollte jeden  
Menschen  
respektieren, so wie  
er/sie ist.“

„Ich würde es sehr schön  
finden, wenn die Eltern  
es sofort erfahren! Und  
wenn die Kinder, die es  
mitbekommen, es den  
Erziehern und Lehrern  
sagen.“

„Ich würde  
Hilfe holen!“

„Man könnte einen Brief-  
kasten machen und die  
Kinder, die diskriminiert  
werden können eine Bot-  
schaft an die Lehrer ge-  
ben!“

„Ich würde  
mich erstmal  
ganz wütend  
und traurig  
fühlen.“

DISKRIMINIERUNG  
bedeutet für mich:  
„Wut, Hass, Zorn,  
Trauer und ich war  
allein!“

# Das Mädchen das die Welt bewegt

Zu einem weltweiten Schulstreik am Freitag hat die schwedische Schülerin Greta Thunberg während der Klimakonferenz 2018 in Kattowitz aufgerufen. Nach zwei Wochen Verhandlungen gebe es dort keine Fortschritte beim Klimaschutz, kritisierte Thunberg in ihrem Aufruf. Dabei müssten die Emissionen schnell sinken, um die gefährlichsten Folgen des Klimawandels abzuwenden.

Greta gründete daraufhin die Bewegung Fridays for future. Fridays for future bedeutet Freitage für die Zukunft und wird FFF abgekürzt.

Greta hat für ihr Engagement schon verschiedenen Preise bekommen. Greta ist 16 Jahre alt.



Im Juli war Greta auch in Berlin und hat dort eine Rede bei der Fridays for Future Kundgebung gehalten.

## **Tiervorstellung: Das Dikdik**

Die Dikdiks (auch Dik-Diks oder Madoqua) sind kleine Antilopen (Zwergantilopen), die in Afrika zuhause sind. Aber „Zwergantilope“ wäre schon fast untertrieben: das Dikdik ist gerade mal ungefähr so groß wie ein Hase.

Es gibt vier Arten von Dikdiks:

- Silberdikdik
- Eritrea-Dikdik
- Günther-Dikdik
- Kirk-Dikdik

Die Dikdiks leben in unterschiedlichen Orten Afrikas.

Wie gesagt sind Dikdiks nur wenig größer als ein Hase. Ihr Fell ist oben grau oder hellbraun und unten grau oder weiß. Die Männchen haben kleine, spitze Hörner. Manchmal sind die Hörner aber so klein, dass sie durch das Fell auf dem Kopf verdeckt werden. Außerdem haben alle Dikdiks eine verlängerte Schnauze, die sie manchmal in alle Richtungen bewegen können.

Dikdiks sind nachtaktiv und ernähren sich von Laub, Gras, Früchten, Blüten und Schoten. Sie sind sehr scheu: Bei jeder Bewegung/Geräusch laufen sie im

Zickzack davon und geben ihren Alarmruf von sich: „Dsik-Dsik“, rufen sie dann. Daher auch der Name. Anders als andere Antilopenarten bleiben Dikdik-Paare das ganze Leben zusammen.



Die meisten afrikanischen Raubtiere fressen gerne Dikdiks: vor Leoparden, Geparden, Schakalen, Adler, Pavianen, Riesenschlangen und Waranen müssen sie sich in Acht nehmen. Aber sie sind sehr schnell und immer wachsam, sodass es gar nicht so einfach ist, sie zu fangen.

Da müssen Raubtiere schon ein Zahn zulegen, wenn sie ein Dikdik erwischen wollen!

# Füchse in der Stadt?

Wie ihr vielleicht mitbekommen habt, sind in den letzten Monaten immer wieder Füchse zu sehen. Jedoch sind sie eigentlich Waldbewohner, oder? Warum kommen die Füchse zu uns?

Es gibt ein paar Gründe, weshalb immer mehr Füchse in der Stadt leben wollen.

Zum einen finden sie hier viel mehr Nahrung. Ratten, Mäuse und Tauben aber auch Müll von den Menschen stehen ganz oben auf ihrer Speisekarte. Außerdem sind die Temperaturen in der Stadt deutlich angenehmer als im Wald.

Viele Menschen sind glücklich, diese Tiere beobachten zu können und manchmal sind sie sogar nützlich weil sie tote, kranke oder schädliche Tiere fressen.

Aber andere sind über den Aufenthalt der Füchse in der Stadt ganz und gar nicht erfreut. Oft sind Krankheiten der Grund dafür, dass viele Menschen Angst vor ihnen haben.

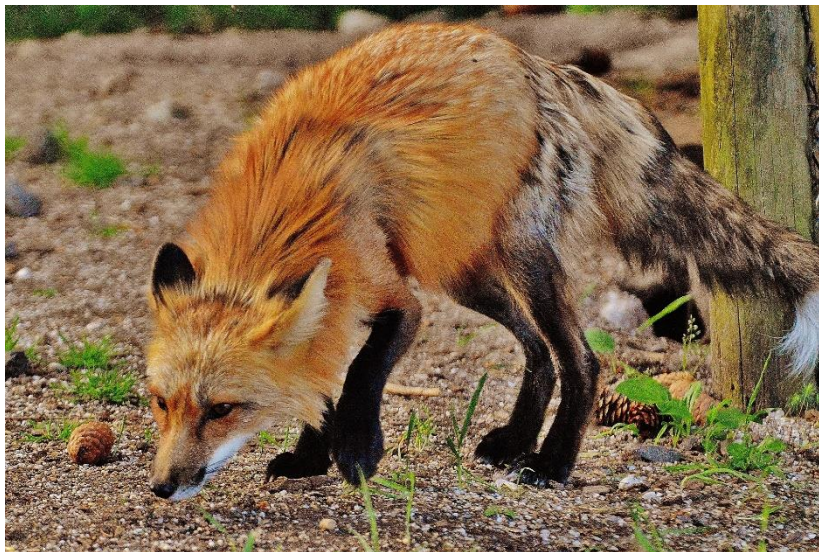
## Die Tollwut

Das ist eine Krankheit, die eine fast immer tödliche Gehirnentzündung verursacht. Die Tollwut ist zwar in Deutschland seit 2008 ausgerottet, aber es ist zu

empfehlen, sich trotzdem impfen zu lassen, da Tiere aus Ländern, die noch befallen sind, die Krankheit weiter geben könnten. Aber Tollwut ist wirklich selten und mit der Impfung ist man auf der sicheren Seite.

So wie Hundekot darf Fuchskot nicht berührt werden und sollte am besten entfernt werden, da das Gegenteil ziemlich unhygienisch wäre.

Abgesehen davon, Füchse haben eine natürliche Scheu vor dem Menschen und versuchen ihm aus dem Weg zu gehen.



## **SeLTEN so GelaCHT !?**

### **Hai**

Treffen sich zwei Fische im Meer, sagt der eine: „Hi!“  
Sagt der andere: „Wo?!“

### **Knobelei**

Uli und Monika knobeln. Uli erklärt: „Ich werfe das Geldstück jetzt hoch, bei Kopf gewinne ich, bei Zahl verlierst du!“

### **Oma ist zu Besuch...**

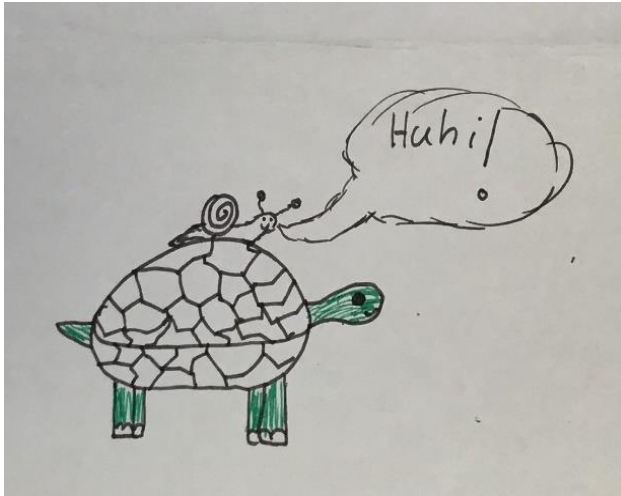
... und schüttelt missbilligend bei den Tisch den Kopf.  
Sie tadelt ihre Enkelin: „Aber Julia, wie kann man denn nur mit vollem Mund reden?“  
Julia: „Alles Übung Oma.“

### **Goldfische**

Sagt einer zum anderen.  
„Ich habe zwei Goldfische.“  
„Und wie heißen die?“  
„Der eine heißt einer, der andere zwei. Und wenn einer stirbt, habe ich immer noch zwei.“

### **In der Wüste**

Gehen zwei Sandkörner durch die Wüste. Flüstert das eine zum anderen: Psst! Ich glaube ich werde verfolgt.



### **In der Schule**

Sagt die Lehrerin zur Schülerin.

„Ich will dich nie wieder abschreiben sehen.“

Antwortet die Schülerin: „Das hoffe ich auch.“

### **Nach der Schule**

Kommt ein Junge nach Hause, fragt ihn sein Vater:

„Und was habt ihr heute in der Schule gemacht?“

Sagt der Junge: „Wir haben in Chemie gelernt wie man Sprengstoff baut.“

Der Vater: „Und was macht ihr Morgen in der Schule?“

Junge: „Schule, welche Schule?“

## die GeWinner der letzten Ausgabe



Jonathan, Adam und Elias sind die Gewinner des letzten Gewinnspiels. Herzlichen Glückwunsch!

Auch in dieser Ausgabe wartet ein neues Rätsel darauf, von euch gelöst zu werden...

Notiere die Lösung, deinen vollen Namen und deine Gruppe auf einem Zettel und gib ihn Cynthia, oder Lisa!

**Einsendeschluss: 09. Dezember 2019**

# Jahreszeiten - Rätsel

1. Wann endet der Sommer in Deutschland?

A O Ende der Sommerferien

B O Am 31. Juli

C O Am 23. September

2. Wann kommt der Osterhase?

A O Frühling

B O Winter

C O Sommer

3. Was ist die Schmelztemperatur von Eis?

A O 100° Celsius

B O 0° Celsius

C O -2° Celsius

## In & Out



**In:** Aquaman · Schlittschuhfahren · Pullover  
Ferienreise · vegan · Fitnessstudio · Toleranz  
· selbstgestrickte · warme Kleidung ·  
Höflichkeit · kaltes Wetter



**Out:** Rassismus · Ärgern · aggressiv sein  
Fleisch · Chillen · Billiard · Mensalärm ·  
respektlos sein · Langeweile Winter

## Die SchULhofCHarts

Wir haben uns wieder auf dem Schulhof umgehört und für euch die aktuellen Schulhofcharts erstellt:

1. Schokolade – Deine Freunde
2. Je ne parle pas francais – Namika
3. Havana – Camila Cabello
4. Hausaufgaben – Deine Freunde
5. Chöre – Mark Forster
6. Friends – Marshmello & Anne-Marie
7. Italiana – JAX & Fedez
8. Jungs gegen Mädchen – Bibi & Tina
9. Stair way to heaven – Led Zeppelin
10. Feuerwerk – Wincent Weiß

## Impressum:

An dieser Ausgabe haben mitgewirkt: Akyllah, Avesta, Clarissa, Ella, Giulia, Hind, Ipek, Jolanthe, Jonathan, Justus, Marua, Michelle, Roja, Zoe

Leitung: Jacqueline Lang, Lisa Lemke & Cynthia Amosse

Erscheinungsdatum: November 2019

Druck: Copyshop Wedding

EFÖB Deutscher Kinderschutzbund an der Erika-Mann-Grundschule, Berlin- Wedding.

**Wir freuen uns über Ideen und Anregungen!**

Cynthia Amosse & Lisa Lemke

[l.lemke@kinderschutzbund-berlin.de](mailto:l.lemke@kinderschutzbund-berlin.de)